



# Starker Hang zur Bergwelt

*Haus BORG / Mitiska.Wäger Architekten*

Das Grundstück liegt an einem Osthang im Ortsteil Beschling der Gemeinde Nenzing im Walgau (Vorarlberg). West- und nordseitig ist es von einer Bewaldung eingefasst. Im Süden gliedern sich Einfamilienhäuser an. Die besondere Charakteristik der Lage ist von der topografischen Bewegtheit des Hangs beeinflusst. Sowohl die schmalen und kurvenreichen Erschließungsstraßen als auch die Bebauungen sind den Bedingungen, die dieses Gelände mit sich bringt, ausgesetzt. Die überhöhte Lage über dem Talboden des Walgauer ergibt weite, schöne Ausblicke tief hinein ins Walsertal, die Bergwelt des Arlbergs und des Montafons.

Die besondere Hanglage mit dem direkt von der Erschließungsstraße ausgehenden steil abfallenden Hang und der tiefe Schattenwurf durch das benachbarte Gebäude im Süden führen zu einer besonderen architektonischen Lösung.

Die Wohn- und Schlafräume sowie die Wohnterrasse sind allesamt auf der obersten Ebene untergebracht. Der Mittelteil auf Straßenebene ist tief eingeschnürt und dem Zugang und den Parkflächen vorbehalten.

Der Sockel mit den Kellerräumlichkeiten ist auf die halbe Gebäudetiefe zurückgesetzt. Die Einschnürung auf der Straßenebene lässt südseitig für Ankommende Durchblicke von der Straße auf den Talboden offen. Für die dramaturgische

Entwicklung des auskragenden Obergeschoßes wurde die Stahlbetondecke des Erdgeschoßes mittels Hängestahlstangen an die spannbetonverstärkte Stahlbetondecke des Obergeschoßes aufgehängt. Die Deckenstärke beträgt 95 cm. •





**Projekt**

Haus BORG,  
Bodawingert, 6710 Nenzing

**Bauherren**

Fam. Ricarda und Michael Borg

**Architektur**

Mitiska.Wäger Architekten,  
Bludenz/Wien  
[mitiska-waeger.com](http://mitiska-waeger.com)

**Statik**

Ingenieurbüro Ferdi Heeb AG,  
Martin Albrecht, 9494 Schaan

**Konsulenten**

Markowski Straka ZT GmbH, Feldkirch  
Wärme- und Schallschutztechnik  
Schwarz, Frastanz

**Projektdaten**

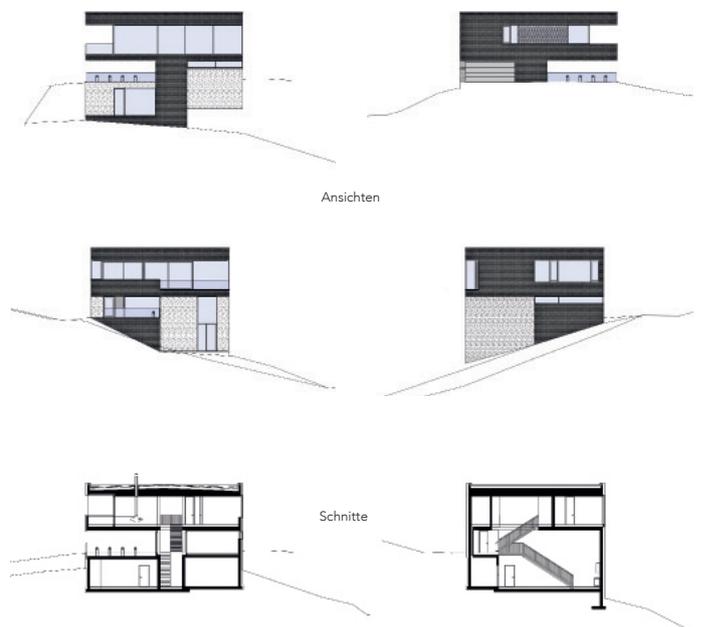
Grundstücksfläche 1209 m<sup>2</sup>  
Bebaute Fläche 100 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche 210 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschoßfläche 435 m<sup>2</sup>

**Projektlauf**

Planungsbeginn 10/2019  
Baubeginn 04/2020  
Fertigstellung 09/2021

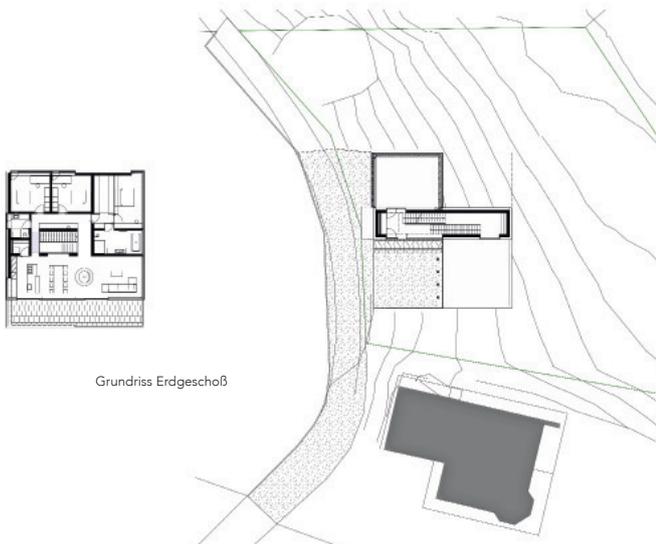
**Materialien**

Massivbauweise: Stahlbeton,  
Spannbeton  
Fassade: Strukturputz 2 mm –  
Keklik, Bludenz  
Dämmmaterial: EPS 22 cm –  
Keklik, Bludenz  
Innen- und Außenwände: Stahlbeton –  
Tomaselli/Gabriel, Nüziders  
Fenster/Türen: „Alufassade: Glas  
Metall Weber Meusburger GmbH &  
Co. KG, Lustenau  
Asphalt Pflasterung: Hilti&Jehle,  
Feldkirch  
Beleuchtungskörper: Lichtfaktor,  
Feldkirch  
Möblierungen: Tischlerei Jussel  
GmbH, Nenzing  
Sanitärgegenstände: Küng, Thüringen  
Küche: K10 Designküchen, Frastanz



Ansichten

Schnitte



Grundriss Erdgeschoß



**„DIE BESONDERE HANGLAGE MIT DEM STEIL ABFALLENDEN HANG UND DER TIEFE SCHATTENWURF IM SÜDEN FÜHREN ZU EINER BESONDEREN ARCHITEKTONISCHEN LÖSUNG.“**



Architekten Markus Wäger (links) und Markus Mitiska

© Mitiska Wäger